

Hallo ich bin Lena und 9 Jahre alt, ich habe dunkle Haut und braune Haare, ich lebe in einem Kinderheim in Köln, wo mich immer alle ärgern. Heute ist der 19.7.2016 und wir haben Sommerferien. Ich habe heute Geburtstag, aber das interessiert niemanden. Ich habe mich in meinem Zimmer eingeschlossen und mich aufs Bett geschmissen. Plötzlich rappelt und klappert es an meiner Tür, ich frage: „Wer, wer ist da?“ Es antwortet: „Ich bin Superheld Mark und du musst mir helfen! Mach mir auf!“ „Okay ich helfe dir. Warte kurz, ich mach dir die Tür auf.“, antworte ich wiederum. Klick, klack und die Tür war offen. Er kommt rein und sagt: „Pass auf, mich darf keiner sehen!“ „Aber wieso denn nicht?“, frage ich. „Das ist geheim.“, antwortet Mark. Und so unterhalten wir uns noch 5 Minuten länger, bis Mark sagt: „Komm steig auf meinen Rücken und halt dich irgendwo fest.“ Und ab geht die Post. Irgendwann frage ich: „Wohin fliegen wir und wobei soll ich dir helfen?“ „Wir fliegen zum Dom. Du musst mir helfen das Unwetter zu besiegen!“ „Welches Unwetter?“, frage ich. „Guck es dir selber an, wir sind gleich da.“ Wie gesagt sind wir bald angekommen und mir ist bitterkalt und alles ist bewölkt. Da wir eigentlich Sommer haben, laufen alle im Top herum. Aber das Unwetter ist nur über dem Dom. Ich frage Mark: „Wieso ist das Unwetter nur über dem Dom?“ „Ich weiß nicht wieso, aber trotzdem müssen wir es besiegen!“, antwortet Mark. Auf einmal schlagen Blitze ein und alle die gerade zum Dom wollen, rufen um Hilfe! Da sagt Mark: „Strecke deine Arme aus, ich flieg dich in die Wolken.“ „Aber ...“, noch bevor ich fragen kann was mit mir passiert, bin ich schon in den Wolken. Mark fliegt immer schneller und schneller im Kreis, die Wolken werden kleiner, alle gucken hoch. Noch ein Blitz und flupp sind die Wolken weg. Mark bringt mich runter zum Dom und alle jubeln. „Ich muss wieder zurück.“, bemerke ich. „Okay, ich flieg dich.“, antwortet Mark. Als ich wieder im Kinderheim angekommen bin, verabschiedet Mark sich. Nachdem ich den anderen Kindern davon erzähle, hat mich nie wieder jemand geärgert.